

Den richtigen Schutzhandschuh auswählen



1. Welche Art der Gefährdung besteht

- Chemisch (Benzin, Öle, Lösungsmittel, Säure, Klebstoffe, giftige und reizende Chemikalien, etc.)
- Biologisch (tierisches Gewebe oder Flüssigkeiten, Krankheitserreger, Viren, Bakterien, etc.)
- Thermisch (heisse Geräte/Werkzeuge, Dampf, Wasser, flüssiger Stickstoff, etc.)
- Mechanisch (schwere oder scharfe Gegenstände, Elektrowerkzeuge, Drähte, Seile, Glasscherben oder Splitter, Nagelpistolen, etc.)
- Elektrisch (Spannungsführende Teile, defekte Isolierungen, elektrostatische Aufladungen, Lichtbögen, elektrische Werkzeuge, Schaltschrankarbeiten, etc.)



2. Kontaktart

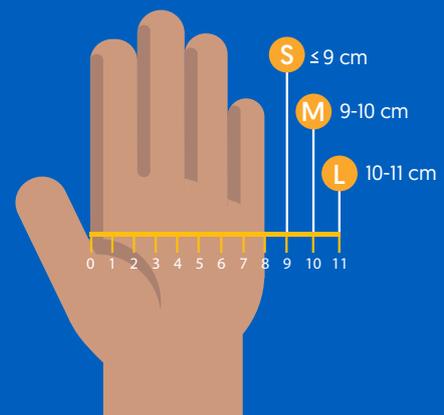
- Spritzkontakt: Nur gelegentlicher oder unbeabsichtigter Kontakt mit der Gefahrenquelle (z.B. Spritzer, Tropfen) vorgesehen
- Vollkontakt: Geplanter und direkter Kontakt mit der Gefahrenquelle ist Teil des Arbeitsprozesses



3. Arbeitsbedingungen

- Kurzer Kontakt oder dauerhafte Belastung?
- Wie wichtig sind Beweglichkeit und Tastsensibilität?
- Rutschfestigkeit
- Haltbarkeit

Handschuhgröße in Buchstaben	EU Handschuhgrößen
XS	6
S	7
M	8
L	9
XL	10



Tipp: Ermitteln Sie den optimalen Chemikalienschutzhandschuh

Das Tool von Honeywell bietet Zugriff auf eine Datenbank mit über 15'000 Prüfergebnissen für Chemikalien. Die Empfehlungen basieren auf realen Tests und bieten eine zuverlässige Grundlage für Ihre Gefährdungsbeurteilung.

[Handschuh-Konfigurator](#)